

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stickerei Stickbar | Christian Wiartalla | Dieffenbachstr. 29 | 10967 Berlin

## §1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich und für alle Geschäftsverbindungen mit dem Unternehmen Stickerei Stickbar (Christian Wiartalla).
2. Andere oder entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden nicht anerkannt.
3. Angebote, Bestellungen, Aufträge und Lieferungen erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Dies gilt auch für künftigen Geschäftsverbindungen, auch wenn diese nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.
4. Abweichenden Bestimmungen in Allgemeinen Geschäftsbedingungen unseres Auftraggebers wird hiermit widersprochen.

## §2 Angebote

1. Unsere Angebote sind hinsichtlich Preises, Menge und Lieferzeit freibleibend. Der Zwischenverkauf bleibt vorbehalten.
2. Rechtsverbindliche Auftragsannahme erfolgt erst durch unsere schriftliche Bestätigung.
3. Offensichtliche Schreib- und Rechenfehler sind nicht bindend.
4. Von uns gestellte Angebote behalten eine zweiwöchige Gültigkeit.

## §3 Preise

1. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist in Preisen nicht enthalten. Sie wird in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung in der Rechnung gesondert ausgewiesen.
2. Preise schließen Verpackung und Versand nicht ein.

## §4 Muster

1. Textilmuster werden grundsätzlich berechnet.
2. Angeforderte, unbestickte Mustertextilien werden zum Einzelpreis zzgl. Umsatzsteuer und Versandkosten berechnet und verbleiben somit im Besitz des Bestellers.
3. Diese Muster werden i.d.R. separat und gesondert zu möglichen parallellaufenden Aufträgen und Produktionen angeboten und abgerechnet.
4. Textilmuster die für eine Produktion verwendet werden können und rechtzeitig zu uns zurückgeschickt werden, verrechnen wir mit der Stückzahl ihrer Bestellung. Hier kann eine Pauschale für die Bemusterung erhoben werden.
5. Muster die nicht benötigt werden und dennoch zu uns zurück kommen unterliegen §4.3. oder werden nach Absprache und schriftlicher Vereinbarung mit einer Musterpauschale verrechnet.

## §5 Lieferzeiten, Lieferfristen und Lieferumfang

1. Liefertermine oder Fristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden können, müssen schriftlich erfolgen.
2. Die Lieferfrist beginnt mit der Absendung der Auftragsbestätigung, jedoch nicht vor der Beibringung der vom Besteller gegebenenfalls zu beschaffenden Unterlagen, Genehmigungen, Freigaben sowie vor Eingang einer vereinbarten Anzahlung.
3. Die Lieferfrist ist eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf die Versandbereitschaft mitgeteilt ist oder der Liefergegenstand das Werk verlassen hat.
4. Verspätete oder unterbliebene Lieferungen begründen in keinem Fall einen Anspruch des Kunden auf Schadenersatz.
5. Können vereinbarte Lieferzeiten aufgrund höherer Gewalt, einer Betriebsstörung oder Lieferverzug unserer Textillieferanten nicht eingehalten werden, so sind wir berechtigt die Lieferfrist um den Behinderungszeitraum zu verlängern oder wahlweise vom Vertrag zurückzutreten.
6. Der Lieferumfang wird durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung bestimmt.

## §6 Versand und Versandkosten

1. Lieferungen erfolgen ab Werk (Stickerei Stickbar, Dieffenbachstr. 29, 10967 Berlin) auf Rechnung und Gefahr des Auftraggebers.
2. Der Auftraggeber ist verpflichtet den Liefergegenstand anzunehmen. Nach Bereitstellungsanzeige hat der Auftraggeber 7 Tage Zeit den Liefergegenstand vor Ort zu prüfen. Er hat auch die Pflicht innerhalb dieser Frist den Liefergegenstand anzunehmen, es sei denn, er ist unverschuldet vorübergehend zur Annahme verhindert.
3. Nach Vereinbarung kann ein Versand mit einem Frachtführer unserer Wahl erfolgen. Die Versandart wird nach bestem Ermessen bestimmt.
4. Versandkosten werden pauschal pro Karton berechnet. Damit sind alle Kosten für Verpackung, Lieferpapiere und bei Normalversand übliche Transport- und Zustellungskosten abgegolten.
4. Ein vereinbarter Liefertermin gilt als eingehalten, wenn die Ware spätestens einen Kalendertag vor dem vereinbarten Tag des Eintreffens einem Frachtführer übergeben wurde.
5. Soll oder muss die Lieferung zur Einhaltung des vereinbarten Liefertermins per Express, Kurier oder vergleichbaren Diensten erfolgen, gehen die hierfür anfallenden Kosten zusätzlich zu Lasten des Auftraggebers.

## §7 Zahlungsbedingungen und Zahlungsverzug

1. Rechnungen des Unternehmens Stickerei Stickbar (Christian Wiartalla) sind nach Übergabe des Liefergegenstandes sofort zahlbar. Ein Abzug von Skonto ist nicht erlaubt.
2. Sofern nicht anders vereinbart erfolgt die Bezahlung in bar bei Abholung.
3. Es ist zulässig, trotz anderslautender Bestimmungen des Kunden, Zahlungen zunächst auf dessen ältere Schulden anzurechnen. Der Kunde wird über die Art der erfolgten Verrechnung informiert.

4. Zahlungen via PayPal werden nicht akzeptiert. Dennoch entstandene Kosten der Zahlungsabwicklung durch PayPal werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.
5. Wir behalten uns das Recht vor, anstelle der üblichen Zahlungskonditionen nur per Vorkasse oder andere mit dem Kunden zu vereinbarenden Zahlungskonditionen zu liefern.
6. Wir behalten uns vor eine Bonitätsprüfung über Schufa, Creditreform oder einer anderen Auskunft vorzunehmen.
7. Bei Zahlungsverzug werden Mahngebühren in Höhe von 5.- Euro pro Mahnung und Verzugszinsen in Höhe des gesetzlich gelten Prozentsatzes berechnet.
8. Erfolgt auch nach Mahnung nicht innerhalb der darin gesetzten Frist, i.d.R. 7 Kalendertage, die Bezahlung, werden alle offenen Rechnungen des Kunden sofort zur Zahlung fällig. Die Forderungen werden sodann an ein Inkassounternehmen zum Inkasso übergeben. Die hierdurch entstehenden weiteren Kosten gehen zu Lasten des zahlungspflichtigen Kunden.

## §8 Beanstandungen

1. Beanstandungen sind innerhalb von 8 Tagen bei versteckten Mängeln sofort nach Bekanntwerden an uns zu richten.
2. Beanstandete Ware ist uns auf Verlangen zur Abholung am Ort der ursprünglichen Zustellung zur Verfügung zu stellen. Wurde die Ware bereits weitergeliefert oder an mehrere Empfänger verteilt, gehen eventuelle Kosten für das Zusammenführen der beanstandeten Ware nicht zu unseren Lasten.
3. Im Falle berechtigter Beanstandung haben wir das Recht auf Nachbesserung, Ersatzlieferung, Minderung oder Wandlung.
4. Das Recht auf Schadenersatz wird beschränkt auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

## §9 Mängelhaftung

1. Beanstandungen werden nur dann berücksichtigt, wenn sie unverzüglich gem. § 377 HGB spätestens jedoch eine Woche nach Empfang der Ware durch eingeschriebenen Brief angezeigt werden. Insbesondere bei Teillieferung ist die Forderung unerlässlich, damit weitere Schäden vermieden werden können.
2. Mängel eines Teiles der Lieferung berechtigt nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung.
3. Reklamationen berechtigen nicht zur Zurückhaltung von Zahlungen.
4. Maßgebend für die Qualität der von uns ausgelieferten Waren sind die von uns angegebenen Werte für die Ausführung der Ausfallmuster, die zur Prüfung und Freigabe vorgelegt werden. Unerhebliche Abweichungen in der Qualität und Auslieferung der Ware behalten wir uns vor, wenn sie durch Rohstoffe oder aus technischen Gründen unvermeidlich sind.
5. Ist eine Reklamation begründet, kommen wir für die Fehler nach unserer Wahl durch Instandsetzung der Ware, Ersatzlieferung oder Gutschrift auf.
6. Ansprüche auf Wandlung des Kaufes oder Minderung des Kaufpreises sind ausgeschlossen. Ebenso sind Ansprüche auf Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen. Dies gilt auch für Folgeschäden, insbesondere Personenschäden, Sachschäden und Betriebsstörungen.
7. Für unsere Beratung wird keine Haftung übernommen. Sie befreit den Kunden nicht von der persönlichen Prüfungspflicht.

## §10 Eigentumsvorbehalt

1. Wir behalten uns das Eigentum an den Liefergegenständen bis zur vollständigen Zahlung vor. (Vorbehaltsware)
2. Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir zur Rücknahme nach Mahnung berechtigt und der Besteller zur Herausgabe verpflichtet
3. Bei Zugriffen Dritter - insbesondere Gerichtsvollzieher - auf die Vorbehaltsware wird der Kunde auf das Eigentum des Unternehmens Stickerei Stickbar (Christian Wiartalla) hinweisen und diese unverzüglich benachrichtigen, damit das Eigentumsrecht durchgesetzt werden kann. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, dem Unternehmen Stickerei Stickbar (Christian Wiartalla) die in diesem Zusammenhang entstehenden gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten zu erstatten, haftet hierfür der Kunde.
4. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden - insbesondere bei Zahlungsverzug - ist das Unternehmen Stickerei Stickbar (Christian Wiartalla) berechtigt, die Vorbehaltsware auf ihre Kosten zurückzunehmen. Die Zurücknahme sowie die Pfändung der Vorbehaltsware durch das Unternehmen Stickerei Stickbar (Christian Wiartalla) ist nicht als Rücktritt vom Vertrag zu sehen.

## §11 Urheberrecht

Der Auftraggeber haftet allein, wenn durch die Ausführung seines Auftrags Rechte, insbesondere Urheberrechte, Dritter verletzt werden. Der Auftraggeber hat den Auftragnehmer von allen Ansprüchen Dritter wegen solcher Rechtsverletzung freizustellen.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stickerei Stickbar | Christian Wiartalla | Dieffenbachstr. 29 | 10967 Berlin

## §12 Größenangaben und Farbbezeichnungen

1. Die in unseren Publikationen (Katalog, Internet, Angebote etc.) angegebenen Farbbezeichnungen und Größenangaben unterliegen keinen Normen. Rückschlüsse auf bestimmte Abmessungen oder Farbvorstellungen sind aufgrund dieser Angaben nicht möglich. Selbst innerhalb einer Marke können unterschiedliche Artikel (z.B. Poloshirt und T-Shirt) bei gleicher Größenangabe völlig unterschiedliche Abmessungen haben. Insbesondere bei sog. Slim-Fit/ Body-Fit-Shirts müssen die Größenläufe nicht mit den Unisex-Artikeln der gleichen Marke übereinstimmen. Ähnliches gilt für Damen- und Herren T-Shirts des gleichen Herstellers. Es ist selbstverständlich, dass Damen T-Shirts anders geschnitten sind als die entsprechenden Herren T-Shirts obwohl die Größenangabe völlig identisch ist.

2. Dieselbe Farbbezeichnung kann bei unterschiedlichen Marken oder auch unterschiedlichen Artikeln einer Marke völlig anders aussehen. Leider lässt sich dieses Problem auch nicht durch die im Katalog abgedruckten Farbbalken lösen. Jeder abgedruckte Farbbalken im Katalog erscheint unter verschiedenen Lichtquellen anders und eine Textilarbgebung zu 100% im Papierdruck darzustellen ist nahezu unmöglich.

3. Abweichungen in Größe und Farbe begründen deshalb in der Regel keine Mangelsprüche.

4. Eindringlich hingewiesen werden soll hier auch darauf, dass jeder Textilartikel aus Baumwolle bzw. Baumwoll- Polyestergermisch vor dem ersten Tragen gewaschen werden muss. Aufgrund der (völlig unbedenklichen und ungefährlichen) chemischen Rückstände bei Textilien kann es bei sofortigem ungewaschenem Tragen insbesondere unter UV-Einwirkung zu chemischen Reaktionen zwischen Körperschweiß und den Rückständen kommen. Die dadurch entstehenden Farbbeeinträchtigungen bleiben auch nach späteren Wäschen bestehen. Beanstandungen bzw. Reklamationen hierfür sind in der Regel ausgeschlossen.

## §13 Entwürfe, Zeichnungen, Technische Angaben, Muster etc.

1. An Entwürfen, Zeichnungen, Kostenvoranschlägen und anderen Unterlagen behalten wir uns das Eigentums- und Urheberrecht vor. Sie dürfen Dritten nur im Einvernehmen mit uns zugänglich gemacht werden.

2. Sofern wir Gegenstände nach Zeichnungen, Modellen, Mustern oder sonstigen Unterlagen geliefert haben, die der Besteller uns übergeben hat, übernimmt dieser die Gewähr dafür, dass Schutzrechte Dritter nicht verletzt werden. Untersagen uns Dritte unter Berufung auf Schutzrechte solche Gegenstände herzustellen oder zu liefern, so sind wir nicht verpflichtet, die Rechtslage nachzuprüfen, aber berechtigt, insoweit jede weitere Tätigkeit einzustellen und Ersatz der aufgewendeten Kosten und des entgangenen Gewinns zu verlangen.

3. Der Besteller verpflichtet sich außerdem, uns unverzüglich von allen Ansprüchen Dritter freizustellen, die damit zusammenhängen. Für alle Schäden, die uns aus der Geltendmachung vom Schutzrecht durch Dritte entstehen, hat der Besteller uns schadlos zu halten.

4. Technische Angaben (z.B. Maße, spezifische Gewichte, HKS- Pantone-Angaben) zu den Angeboten sind keine zugesicherten Eigenschaften, sondern nur handelsübliche Bezeichnungen. Für ihre Einhaltung wird keine Gewähr übernommen. Wir behalten uns Abweichungen innerhalb der Toleranzen nach den DIN-Normen vor.

5. Abweichungen von Mustern früherer Lieferungen werden vermieden, soweit technisch möglich. Unerhebliche Abweichungen in Qualität, Ausführung und Farbe gewähren keine Ansprüche. Erhebliche Abweichungen gewähren nur einen Anspruch auf Rücktritt oder Ersatzlieferung, nicht aber auf entgangenen Gewinn oder Schadensersatz irgendwelcher Art.

6. Referenz-Muster mit Werbeaufdruck dürfen von unseren Abnehmern nicht als Fotovorlage für deren Kataloge oder Prospekte verwendet werden, weil die Gefahr besteht, dass dadurch Rechte Dritter verletzt werden. Das gleiche gilt für die Überlassung von Lithographien aus unseren eigenen Katalog- und Prospektunterlagen. Schadenersatzansprüche bei eventuellen Verstößen müssen wir ausdrücklich ablehnen.

7. Wird eine Werbung oder sonstige Beschriftung von Textilien gewünscht, so sind uns alle Informationen hierzu, schriftlich unter genauer Angabe der gewünschten Beschriftungsgröße hereinzureichen. Erhalten wir keine genaue Kennzeichnung, so bleiben uns die Textgestaltung, Schrifttyp und Stand der Werbung am Artikel überlassen.

8. Werden Korrekturen verlangt, so haftet der Besteller selbst für evtl. übersehene Fehler. Entstehen Hör- oder Schreibfehler bei der Übermittlung von Bestellungen, Werbextexten etc. per Telefon oder Datenübertragung, so übernehmen wir keine Haftung. Es empfiehlt sich in solchen Fällen, dass der Besteller die übermittelten Angaben schriftlich bestätigt.

## §14 Textilprodukte Stick und Druck

1. Wir sind bestrebt, von Ihnen vorgelegte Motive, Farben und Raster so nah wie möglich zu erreichen, müssen uns aber wie für die Bereiche der Textilbestückung und -bedruckung allgemein üblich, gewisse Toleranzen vorbehalten.

2. Sollten Sie auf ein Anstick- oder Andruckmuster verzichten, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass jegliches Reklamationsrecht in Bezug auf Textrichtigkeit, Farben und Elementen erlischt.

3. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Abweichungen produkt- und produktionsbedingt in Verarbeitung, Ausführung und Material, sowie beim Stick und Druck in der Farbigkeit, beim Stand und im Ergebnis auftreten können. Des Weiteren können Abweichungen in der Qualität wie das Durchschlagen des Textilen im Druckbild oder Fasern im Druckbild auftreten. Diese Probleme sind produktionsbedingt und nicht auszuschließen. Reklamationen sind daher ausgeschlossen.

4. Achtung: Die am Textil angegebene Waschbeständigkeit von bis zu 90 Grad Celsius wird durch die Veredelung durch Besticken oder Bedrucken auf 40 Grad Celsius herabgesetzt.

5. Durch die Veredelung der Artikel durch Stick, Druck, Transfers oder anderer Verfahren wird die auf den Etiketten der Textilien angegebene Waschanleitung ungültig. Die auf den Artikelketten angegebenen Wasch- und Pflegeanleitungen beziehen sich ausschließlich auf neutrale, nicht veredelte Artikel.

6. Zusätzlich ist zu beachten, dass Textilien, die im Stick oder Druck veredelt wurden, nicht im Trockner getrocknet werden dürfen. Außerdem dürfen diese Textilien nur auf der nicht veredelten Seite gebügelt werden.

7. Bis zu 3 % Ausschuss muss beim Textildruck gerechnet werden. Rechnungsabzug ist diesbezüglich nicht möglich.

8. Vom Auftraggeber gemachte Vorlagen, Vorgaben und Datensätze etc. werden von uns nicht auf inhaltliche Richtigkeit, Zweckmäßigkeit oder ähnliches geprüft.

9. Das Bedrucken oder Besticken von kundeneigenen Textilien (vom Kunden angelieferten Textilien) geschieht nur in Ausnahmefällen und unterliegt folgenden besonderen Bedingungen:

- Für vom Kunden angelieferte Textilien haften wir nicht.
- Die Eignung zum Bedrucken oder Besticken der uns zur Verfügung gestellten Textilien wird von uns nicht garantiert.
- Für von Kunden angelieferte Textilien wird keine Haftung übernommen hinsichtlich Beschädigungen und Verschmutzungen während der Lagerung und des Druck- oder Stickprozesses oder Verlust, sofern nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht.
- Angelieferte Textilien werden von uns nicht abgezählt und bestätigt.
- Es wird nur Neuware akzeptiert. Getragene oder gewaschene Textilien werden nicht verarbeitet.
- Die Materialien sind frei von für die beschädigungsfreie Anlieferung unnötigen Umverpackungen, Folien so bereitzustellen, so dass vor oder während der Verarbeitung keine unüblichen und unnötigen Kosten entstehen. Die Mehrkosten der Verarbeitung für falsch bzw. ungeeignet ge- oder verpackter Waren werden nach Aufwand berechnet.
- Maßgeblich für die Rechnungsstellung ist die vom Kunden angegebene Menge. Wird zwingend eine genaue Auflagenhöhe gefordert, muss der Anlieferung eine zusätzliche Anzahl an Textilien, besonders gekennzeichnet, beigelegt werden. Die Menge richtet sich nach der Auflagenhöhe.
- Der Kunde akzeptiert bei der Veredelung eine Ausschussquote von 5 % der angelieferten Ware. Ein Musterdruck erfolgt nur nach gesonderter Vereinbarung. Die dafür entstehenden zusätzlichen Kosten trägt der Auftraggeber.

## §15 Geschäftsverkehr mit dem Ausland

1. Die Durchführung des Vertrages unterliegt grundsätzlich deutschem Recht. Dies gilt auch für Auslandsgeschäfte.

## §16 Erfüllungsort und Gerichtsstand

1. Erfüllungsort ist Berlin.

2. Soweit die Parteien Kaufleute sind, ist Gerichtsstand ausschließlich Berlin. Andernfalls gelten die Bestimmungen der ZPO (Zivilprozessordnung).

3. Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Sachen, auch wenn der Besteller seinen Firmensitz im Ausland hat.

## §17 Sonstiges

Salvatorische Klausel: Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, oder sollten sie eine Regelungslücke enthalten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.